

UNIVERSITÄT SALZBURG

DER REKTOR DER PARIS-LODRON-UNIVERSITÄT SALZBURG UND DIE DEKANIN DER
NATURWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT BESTÄTIGEN HIERMIT, DASS

FRAU MAG.PHIL. DIANA KAISER

GEBOREN AM

18. JUNI 1978

ÖSTERREICHISCHE STAATSBÜRGERIN

NACH APPROBATION IHRER DISSERTATION AUS DEM FACHGEBIET

PSYCHOLOGIE

MIT DEM TITEL

**"SEXUELLER MISSBRAUCH BEI FRAUEN IN KINDHEIT UND JUGEND: -
OUTCOME UND MODERATOREN"**

UND DER ABLEGUNG DES RIGOROSUMS AUS DEN PRÜFUNGSFÄCHERN

**KLINISCHE PSYCHOLOGIE
GESUNDHEITSPSYCHOLOGIE**

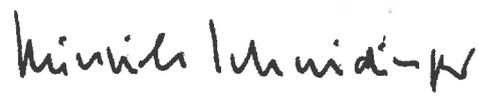
GEMÄSS BESCHIED VOM 7. JUNI 2013 ZAHL: 352/2012

ZUR

DOKTORIN der NATURWISSENSCHAFTEN
(Doctor rerum naturalium, Dr.rer.nat.)

PROMOVIERT WORDEN IST.


DEKANIN


REKTOR



Zahl: 9/2002

Frau
Diana KAISER
Robert-Preusslerstraße 28/122
A-5020 Salzburg

BESCHIED

Spruch

Nach positiver Beurteilung aller im einschlägigen Studienplan vorgeschriebenen Prüfungen sowie nach Ablieferung einer positiv beurteilten Diplomarbeit, wird Ihnen, Frau

Diana KAISER

geboren am: 18-Juni-1978, Staatsangehörigkeit: Österreich,
Matrikelnummer: 9720042

als Absolventin des Diplomstudiums der Studienrichtung

PSYCHOLOGIE

der akademische Grad

**„Magistra der Philosophie“
„Magistra philosophiae“
abgekürzt: „Mag.phil.“**

verliehen.

Rechtsgrundlagen:

§ 66 Abs 1 und 3 Universitäts-Studiengesetz (UniStG), BGBl I 1997/48, i.d.g.F.; für die Erlassung dieses Bescheides und

Bundesgesetz über geisteswissenschaftliche und naturwissenschaftliche Studienrichtungen, BGBl.Nr. 326/1971, i.d.g.F.; und Studienplan für die Studienrichtung Psychologie vom 09-Nov.-1988, MBl.Nr. 25, für den Inhalt dieser Entscheidung.

Begründung:

Dieser Bescheid ist gemäß § 58 Abs. 2 AVG nicht zu begründen, da dem Standpunkte der Partei vollinhaltlich Rechnung getragen und auch nicht über Einwendungen oder Anträge von Beteiligten abgesprochen worden ist.


O.Univ.-Prof.Dr. Dietrich FURNKRANZ
Studiendekan

